Gemeinde Bruck

Niederschrift

über die

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Bruck

Datum:	4. Oktober 2023
Uhrzeit:	19:45 Uhr - 20:45 Uhr
Ort:	im Sitzungssaal des Rathauses in Alxing
Schriftführer/in:	Ametsbichler Christine

Teilnehmer:

1. Bürgermeister	Schwäbl Josef
Gemeinderat	Bittner Franz
Gemeinderätin	Dengl Katharina
Gemeinderätin	Felzmann-Gaibinger Angela
Gemeinderat	Kotter jun. Josef
Gemeinderätin	Liebl Andrea
Gemeinderat	Pröbstl Johann
Gemeinderat	Schwäbl jun. Josef
Gemeinderat	Weinhart Robert
2. Bürgermeister	Zäuner Michael
3. Bürgermeisterin	Grünfelder Gabriele

Unentschuldigt:

Gemeinderätin	Heiler Theresia
Gemeinderat	Stürzer Michael

TOP	Tagesordnung öffentliche Sitzung
1.	Bürgeranfragen
2.	Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift
3.	Gemeindebedarfsfläche Pienzenau/Alxing, Beratung
4.	BRK Kooperationsvertrag Kinderhaus Alxing 2023
5.	Feuerwehrhaus Bruck - weiteres Planungsverfahren
6.	Sonstige Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung
7.	Bekanntgaben
8.	Anfragen

TOP	Öffentliche Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19:45 Uhr die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Mit der vorgelegten Tagesordnung besteht Einverständnis.

1. Bürgeranfragen

Sachverhalt:

keine

2. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Bruck genehmigt die öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 12.09.2023.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 12.09.2023 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt, vorbehaltlich der eingearbeiteten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

3. Gemeindebedarfsfläche Pienzenau/Alxing, Beratung

Sachverhalt:

In der letzten Gemeinderatssitzung stellte Herr Baumann (Architekt) in seinem Vortrag, die von Herrn Josef Schwäbl jun. vorgelegte Machbarkeitsstudie vor:

Die Studie zeigt zum einen, dass die gewünschten Nutzungen für die Freiwillige Feuerwehr, für die Gemeindkanzlei, für den Gemeindesaal, unterteilbar in zwei kleinere Saaleinheiten, und für den Bauhof auf dem Grundstück untergebracht werden können, und dass auch eine Nutzungserweiterung für einen Wertstoffhof problemlos möglich ist.

Zum anderen zeigt die Studie, dass die geplante Größe des Hauptgebäudes (Grundfläche und Höhe) alle darin vorgesehenen Nutzungen(Freiwillige Feuerwehr, Gemeindkanzlei, Gemeindesaal, unterteilbar in zwei kleinere Saaleinheiten) mit allen erforderlichen Nebenräumen beherbergen kann, ohne dass die Studie den Anspruch stellt, als Entwurf gewertet zu werden.

Dasselbe gilt für das Bauhhof-Gebäude, welches auch die Heizung und die Räumlichkeiten für die Gemeindemitarbeiter (Büro und Sozialraum) beinhalten soll.

Die Stellung der Gebäude auf dem Grundstück ist ortsplanerisch und für das Landschaftsbild sinnvoll und vertretbar.

Die erforderliche Anzahl an Stellplätzen, getrennt nach Feuerwehr und sonstigen Stellplätzen kann nachgewiesen werden, auch unter Berücksichtigung des begegnungsfreien Verkehrs. Die grobe Einschätzung der vorhandenen Topografie lässt zwei Zufahrten als machbar erscheinen; dies sollte durch ein genaues Nivellement verifiziert werden.

Ein möglicher Waldabstand (auf der Westseite des Grundstücks) von voraussichtlich 15 m kann eingehalten werden. Diese Fläche kann als Parkplatzfläche und als Manipulationsfläche genutzt werden.

Für die Erstellung des Bebauungsplanes sollte die Studie noch etwas intensiver ausgearbeitet und in Form eines Gesamtentwurfs geplant und dargestellt werden, um die Festsetzungen textlich und zeichnerisch so vornehmen zu können, dass danach keine Befreiungen oder Änderungen nötig sind.

4. BRK Kooperationsvertrag Kinderhaus Alxing 2023

Sachverhalt:

Der Vertrag mit dem Bayer. Roten Kreuz aus dem Jahre 1991 entspricht nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben.
Ein aktualisierter Kooperationsvertrag zwischen der Gemeinde Bruck und dem BRK Ebersberg wurde ausgearbeitet und liegt dem Gemeinderat zur Genehmigung vor.

Beschluss:

Der Gemeinderat Bruck stimmt dem Entwurf des Kooperationsvertrages zum Betrieb des Kinderhauses Sonnenblume in Alxing zwischen dem BRK Ebersberg und der Gemeinde Bruck ohne Änderungen und Ergänzungen zu.
Der 1. Bürgermeister wird mit der Unterzeichnung des Vertrages beauftragt.
Die Verwaltung wird beauftragt, die rechtliche Genehmigung beim Landratsamt Ebersberg einzuholen.

Abstimmungsergebnis: 11 : 0

5. Feuerwehrhaus Bruck - weiteres Planungsverfahren

Sachverhalt:

Am Dienstag 26.09.2023 fand ein Beratungsgespräch mit dem Gemeinderat und den Kommandanten der FFW Bruck statt.
Infolgedessen trugen GR Bittner F. und GR Stürzer M. neue Gedanken über Anbauvarianten am FFW Haus in Bruck vor.

Variante Bittner F.:
Der bereits als Variante vorgelegte Anbau nach Osten soll nach Süden verlängert werden mit einem verbundenen Anbau auf der Südseite. Hier sollen mit dem bestehenden Stüberl Platz für Umkleiden und Schulungsraum untergebracht werden.

Variante Stürzer M.:
Einen profilgleichen Anbau nach Norden mit der Unterbringung der Umkleide im Erdgeschoß und Schulungsraum im Obergeschoß.

Für beide Varianten ist es notwendig mit dem KUVB (Kommunale Unfallversicherung Bayern) zu prüfen, ob diese Varianten hinsichtlich des Ablaufs bei einem FFW-Einsatz entsprechend funktionieren.

Weiterhin müssen die Vorschriften des Brandschutzes beachtet und die Möglichkeit einer Ausfahrt nach Norden in Erwägung gezogen werden. Danach muss die Abstimmung mit dem Grundeigentümer erfolgen.

6. Sonstige Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung

Sachverhalt:

A) Brandschutzanlage: Kauf von Technischem Material 16.248,-- €

B) Spendengelder aus dem Jahr 2022

C) C) Pienzenau V, Erlenring: Wiederkaufsrecht und Löschungsbewilligung

7. Bekanntgaben

Sachverhalt:

A) Restmüll und Biomüll - Bekanntmachung Vergabe

Bei der Ausschreibung der Rest- und Bio-Müllabfuhr wurde lediglich ein Angebot von der Firma Heinz Entsorgung GmbH & Co KG, Neue Industriestraße 1, 85 368 Moosburg a.d. Isar abgegeben. Die Gesamtauftragssumme beträgt für alle 6 VG-Gemeinden netto 1.575.141,12 € (jährlich 393.785,28 €) mit einer vierjährigen Vertragslaufzeit. Damit liegt die Vergabesumme um knapp 400 T€
über den geschätzten Auftragswert. Die Kosten für die Gemeinde Bruck belaufen sich gemäß Ausschreibung auf ca. 30.500,00 € netto pro Jahr. Gemäß Ermächtigungs-Beschluss in der Gemeinderatssitzung vom 06.06.2023 erteilte der Bürgermeister den Auftrag.

B) Brandwarnanlage Gemeindesaal
Die neue eingebaute Brandwarnanlage im Gemeindesaal, Kirchweg 2 wurde von der Fa. Julian Vogt Sicherheitstechnik geprüft und abgenommen.

8. Anfragen

Sachverhalt:

A) GR Pröbstl J.
Was ist mit dem Straßenschaden in der Dorfstraße in Alxing, beim Anwesen Widl?

Bgm.
Der Schadensverursacher wird vom Bauamt in Glonn angeschrieben und zur Reparatur mit Gewährleistung aufgefordert.

B) GR`in Dengl K.
Besteht die Möglichkeit auf gemeindeeigenen Dachflächen Fotovoltaikanlagen zu bauen?

Bgm:
Ja, wird geprüft und ein Vertreter der Energieagentur in Ebersberg soll dies vorstellen.

Wann ist Bürgerversammlung?

Bgm:
Ist für November geplant.

C) GR`in Grünfelder G.
In Pienzenau nochmals prüfen ob bei der Verbindungsgasse Birkenweg - Tannenweg eine Beleuchtung möglich ist.

Bgm:
Muss im Verhältnis stehen. Wird sich um eine kostengünstige Lösung bemühen.

Josef Schwäbl
1. Bürgermeister

Ametsbichler Christine